

Info Nr. 3 Tarifrunde Sozial- und Erziehungsdienst (SuE)

Mitglieder der GEW Niedersachsen, die dem Tarifvertrag Sozial- und Erziehungsdienst (SuE) zum TVöD unterliegen

- **Umgang mit Streiklisten**

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

die unbefristeten Streiks in den Einrichtungen des Sozial- und Erziehungsdienstes bei einem kommunalen Arbeitgeber sind am 8. Mai erfolgreich angefallen. Immer mehr Kolleginnen und Kollegen aus Kindertageseinrichtungen, der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe beteiligen sich jetzt am Streik und treten für eine bessere Bewertung sozialer Arbeit ein.

Die Gewerkschaften GEW und ver.di wollen in Verhandlungen mit den Arbeitgebern eine höhere Eingruppierung für die sozialen Berufe durchsetzen.

Es ist sehr erfreulich, dass bundesweit schon 40.000 Beschäftigte in den Streik getreten sind. Auch in Niedersachsen beteiligen sich weit mehr als 4.000 ErzieherInnen und SozialarbeiterInnen an dem Streik!

Vermehrt kommt es jetzt zu Anfragen, wie mit den Streiklisten umzugehen sei, ob man für jeden Tag eine Liste führen müsse und ob nur Originale eingereicht werden dürften. Zur Klarstellung folgende Hinweise:

- 1. Es ist sinnvoll die Streiktage pro Woche auf einer Liste einzutragen.**
- 2. Die Streiklisten können per Post, per Fax oder auch eingescannt übermittelt werden.**

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen von ver.di ist weiterhin selbstverständlich! Bitte erkundigt euch vor Ort bei den Kolleginnen und Kollegen von ver.di wo Streiklokale sind und welche Aktionen geplant sind.

Ich wünsche uns viel Kraft und Erfolg in dieser schwierigen aber wichtigen Auseinandersetzung! Wir sind es wert!

**Informationen bei der GEW Niedersachsen, Berliner Allee 16, 30175 Hannover, Tel.: 0511-33804-24; r.heitefaut@gew-nds.de, www.gew-nds.de (Materialien und aktuelle Informationen auf unserer Homepage unter Tarifrunde TVöD 2015)
V.i.S.d.P.: Rüdiger Heitefaut**